



STEEL EAGLE Modell PP14 PTB-963



BEDIENUNGSANLEITUNG UND WARTUNGSHANDBUCH

Vor Verwendung der Pistole lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig und beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitsbestimmungen. Unsachgemäße und fahrlässige Handhabung der Pistole kann zu unbeabsichtigten Schußabgaben und in Folge zu Verletzungen, Tod oder Beschädigungen von Eigentum führen. Die selben Konsequenzen können durch unautorisierte Modifikationen oder Einstellungen, Korrosion oder die Verwendung von nicht Standard gemäßer oder beschädigter Munition verursacht werden. In diesen Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für jegliche Schäden! Diese Bedienungsanleitung sollte immer die Pistole begleiten, auch im Fall des Verleihs oder Verkaufs der Waffe.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Folgen Sie stets den Sicherheitsanweisungen zu Ihrer eigenen Sicherheit und der dritter Personen

Betrachten Sie die Pistole stets als geladen

Halten Sie Ihre Pistole stets in eine sichere Richtung.

Akzeptieren Sie niemals das Versprechen einer anderen Person, dass die Pistole nicht geladen ist.

Vergewissern Sie sich stets, dass Ihre Pistole nicht geladen ist, bevor Sie sie beiseite legen oder einer anderen Person geben.

Transportieren Sie die Waffe nur in ungeladenem Zustand.

Gebrauchen Sie Ihre Pistole niemals zu einem anderen Zweck als zur Schussabgabe von 9mm Knall- oder Gasmunition.

Lassen Sie die Pistole niemals in feuerbereitem Zustand unbeaufsichtigt.

Vor dem Laden Ihrer Pistole vergewissern Sie sich stets, dass das Patronenlager sauber und frei von Verstopfungen ist. Nach dem Schiessen reinigen Sie die Pistole sobald wie möglich.

Verwenden Sie stets nur saubere, trockene zugelassene Munition die für das Kaliber und Zweck Ihrer Pistole geeignet ist.

Verwenden Sie niemals alte, unbekannte oder überladene Patronen.

Verwenden Sie die Pistole niemals unter Einfluss von Alkohol oder Drogen.

tragen Sie beim Übungsschiessen stets eine Schutzbrille und einen Gehörschutz.

Halten Sie das Auswurffenster beim Schießen niemals in Ihre Richtung oder die von Anderen.

Halten Sie Ihren Abzugsfinger außerhalb des Abzugsbügels bis Sie zu schießen bereit sind.

Treiben Sie keinen Unfug mit der Waffe.

Vergewissern Sie sich vor der Reinigung, Lagerung oder Transport der Pistole stets, dass diese nicht geladen ist.

Bewahren Sie die Pistole und Munition stets in getrennten Behältern und außerhalb der Reichweite von Kindern und ungeübten Personen auf.

Verändern Sie niemals Teile der Pistole, da dies ernsthaft die Sicherheit und zuverlässige Funktion derselben gefährden könnte.

PISTOLENBESCHREIBUNG

STEEL EAGLE Modell PP14 ist eine Rückstoß geladene Pistole

Charakteristische Eigenschaften der Pistole sind:

- Komfortabler Griff und gute Balance in beiden Händen
- Kompakte Bauweise
- Leichtgewicht
- Hohe Produktionsqualität
- Gute Zuverlässigkeit bei wechselnden Umweltbedingungen
- DAO /Double Action Only

Der Abzugsmechanismus funktioniert im „Double-Action“ Modus. Der Hammer kehrt nach dem Schuss in die Ausgangsposition zurück und muss für einen nachfolgenden Schuss durch Betätigung des Abzugs erneut gespannt werden.

HANDHABUNGSANWEISUNGEN

Munition

Verwenden Sie nur Originalmunition des richtigen 9mm PAK Kalibers in Übereinstimmung mit CIP / BAM / SAAMI Norm. Die Verwendung anderer Patronen könnte zu Schäden an der Pistole oder Verletzungen des Schützen führen.

In diesem Fall übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung!

Entfernen des Magazins

Halten Sie die Pistole in Ihrer rechten/linken Hand und drücken Sie den Magazinauslöser mit Ihrem Daumen/Mittelfinger. Das Magazin fällt dann aus dem Magazinschacht und kann mit der anderen Hand aufgefangen und entfernt werden.

Laden des Magazins

Halten Sie das Magazin mit der Öffnung nach oben in einer Hand. Platzieren Sie nun eine Patrone auf dem Magazinzubringer und drücken Sie diese nach unten bis sie das hintere Ende des Magazins erreicht. Setzen Sie die nächste Patrone auf die vorangegangene und setzen Sie den Vorgang fort. Zum Entladen des Magazins können die Patronen einfach mit dem Daumen der Hand die das Magazin hält, herausgedrückt werden. Die Anzahl der im Magazin befindlichen Patronen kann über die Inspektionsöffnungen an beiden Seiten des Magazins überprüft werden. Versuchen Sie nicht die Magazinkapazität zu überschreiten – dies kann zu Zuführhemmungen führen oder das Magazin beschädigen.

Laden der Pistole

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich stets, dass der Lauf der Pistole in eine sichere Richtung zeigt, wenn Sie diese laden!

Führen Sie ein geladenes Magazin ein und vergewissern Sie sich, dass es am Magazinhalter einrastet.

Halten Sie die Waffe am Griff mit einer Hand und ergreifen Sie mit Daumen und Zeigefinger den Verschluss an den rückseitigen Griffrielen. Ziehen Sie den Verschluss bis zum Anschlag zurück und lassen Sie ihn nach vor schnellen. Dieser Vorgang führt eine PAK Patrone in die Kammer ein und die Pistole ist nun feuerbereit.

Nachladen während des Schiessens

Nachdem die letzte Patrone im Magazin abgefeuert wurde, vergewissern Sie sich, dass sich keine weitere Patrone in der Kammer befindet indem Sie in einer sicheren Richtung trocken abziehen. Entfernen Sie das leere Magazin und ersetzen Sie es durch ein geladenes und ziehen Sie den Verschluss bis zum Anschlag zurück und lassen Sie ihn nach vor schnellen. Die Waffe ist nun wieder feuerbereit.

Entladen der Pistole

VERGEWISSEN SIE SICH STETS; DASS DIE WAFFE IN EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT!

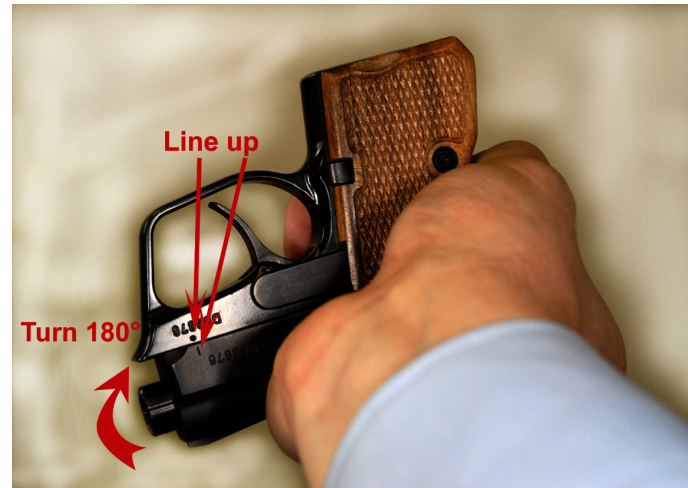
- Entfernen Sie das Magazin
- Ziehen Sie den Verschluss zurück und überprüfen Sie ob die letzte Patrone ausgeworfen wurde.
- Lassen Sie den Verschluss wieder nach vorne schnellen
- Ziehen Sie trocken ab

WARTUNGSANWEISUNGEN

Zerlegen zur Reinigung

HALTEN SIE IHRE PISTOLE IN EINE SICHERE RICHTUNG!

1. Entfernen Sie das Magazin. Die Pistole darf nicht mit angestecktem Magazin zerlegt werden!
2. VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DIE PATRONENKAMMER LEER IST!
3. Bewegen Sie den Verschluss zurück bis sich die Zerlegemarkierungen auf Verschluss und Griffstück in einer Linie befinden. Dann halten Sie den Verschluss in dieser Position.
4. Nun drehen Sie den Lauf 180° nach rechts um die Laufverriegelung freizugeben.
5. Lassen Sie den Verschluss los und ziehen Sie ihn nach vorne vom Griffstück ab. Lauf und Schließfedern bleiben im Verschluss
6. Entfernen Sie die Schließfedern mit den Führungsstangen. Für die Routinewartung ist kein weiteres Zerlegen erforderlich. Nach 500-600 Schuss, zerlegen Sie Schlagbolzen und Magazin.



Zerlegen des Magazins

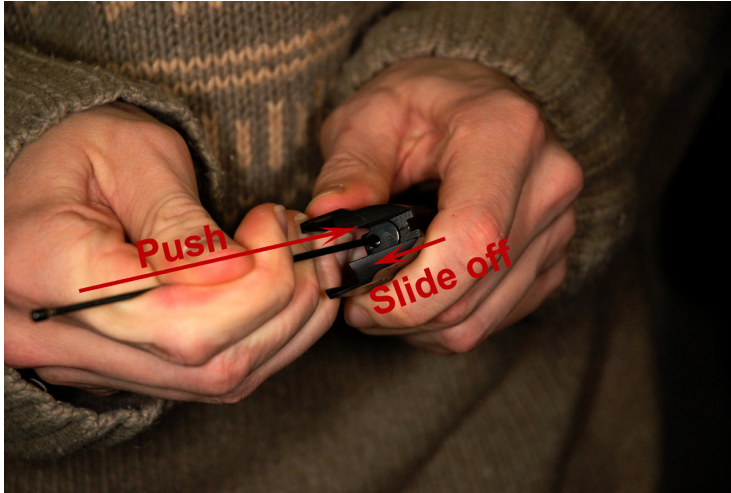
Drücken Sie den Stift, der den Magazinboden fixiert mit einem geeigneten Werkzeug heraus (Wenn kein Werkzeug zur Hand ist, können Sie dies auch vorsichtig mit der Schliessfederführung tun). Nun schieben Sie den Magazinboden vorsichtig mit dem Daumen vom Magazin und achten darauf, dass die Magazinfeder nicht aus dem Magazin schnellt. Nun können Sie die Feder mit dem Zubringer herausnehmen.

Zusammenbau des Magazins

Setzen Sie die Feder mit dem aufgesetzten Zubringer im Magazinkörper ein. Setzen Sie die Verriegelungsplatte auf und decken Sie den Magazinkörper mit Ihrem Daumen ab. Nun können Sie den Magazinboden anbringen. Achten Sie darauf, dass die Verriegelungsplatte im Magazinboden einrastet.

Schlagbolzen Zerlegung

Drücken Sie das hintere Ende des Schlagbolzens mit einem geeigneten Werkzeug unter das Niveau des Schlagbolzenanschlags und drücken Sie den Schlagbolzenanschlag etwa 2mm nach unten. *Wenn kein Werkzeug zur Hand ist, können Sie hierfür auch die Führung der Schliessfeder verwenden.* Nun decken Sie den Schlagbolzenanschlag mit dem Daumen ab, um zu verhindern, dass der Schlagbolzen durch seine Feder herausgeschleudert wird. Danach ziehen Sie mit der anderen Hand den Schlagbolzenanschlag zur Gänze aus dem Verschluss.



Einbau des Schlagbolzens

Nach der Reinigung des Schlagbolzens und -kanals setzen Sie den Schlagbolzen mit Feder wieder in den Verschluss ein. Bereiten Sie den Schlagbolzenanschlag in der anderen Hand vor. Nun drücken Sie das hintere Ende des Schlagbolzens mit einem geeigneten Werkzeug in den Verschluss und setzen Sie den Schlagbolzenanschlag etwa 2mm weit ein, sodass dieser den Schlagbolzen hält. Dann ziehen Sie das Werkzeug heraus und drücken den Schlagbolzenanschlag in den Verschluss bis der Schlagbolzen in der Öffnung einhakt.

Zusammenbau der Pistole nach der Reinigung

1. Ziehen Sie nie den Abzug bevor Sie den Verschluss auf das Griffstück setzen. (Die Wucht des Hammers könnte zur Beschädigung des Griffstücks führen.)
2. Setzen Sie die Schliessfedern in die Aufnahmen am Griffstück. Nun halten Sie den Verschluss mit dem Lauf in Ihrer rechten Hand und setzen ihn auf die Führungen am Griffstück (linkes Bild). Dann drücken Sie den Verschluss nach hinten bis die Zerlegemarkierungen in einer Linie sind und drehen Sie den Lauf 180° nach links bis der Lauf den Verschluss verriegelt (rechtes Bild).



Achtung:

ES WIRD KEINE WEITERE ZERLEGUNG BENÖTIGT!

Wenn Sie annehmen, dass Ihre Pistole beschädigt ist, wenden Sie sich an einen Büchsenmacher und/oder an die Firma MWM Gillmann GmbH

Reinigung der Pistole

Reinigen Sie die Pistole:

- Nach jeder Verwendung
- Wenn Sie Nässe und Feuchtigkeit ausgesetzt war
- Sobald wie möglich nach dem Schiessen
- Mindestens zwei mal pro Jahr in gemäßigtem Klima
- Monatlich in anspruchsvollem Klima.

Reinigung von Lauf und Patronenkammer

Wenn die Pistole nicht oder nur wenig geschossen wurde, reinigen Sie den Lauf und die Kammer mit einem am Putzstock angebrachten Stück Reinigungsfilz und kleiner Menge Laufreiniger. Wiederholen Sie den Vorgang mit frischem Filz bis dieser sauber aus dem Lauf kommt. Wenn der Lauf stark verschmutzt ist, verwenden Sie einen Laufreiniger und eine Reinigungsbürste. Lassen Sie den Laufreiniger etwa 10 Minuten lang (oder entsprechend der mitgelieferten Instruktionen) einwirken und bürsten Sie dann den Lauf sorgfältig aus. Danach trocknen Sie den Lauf und die Kammer mit einem Stück Reinigungsfilz und überprüfen Sie, ob alle Schmutzablagerungen entfernt wurden. Nötigenfalls wiederholen Sie die Prozedur.

Reinigung der anderen Pistolenteile

Andere Teile der Pistole (inkl. Laufoberfläche und Gaskanäle am Lauf) sollten mit einem trockenen Stück Stoff, einer alten Zahnbürste, Messingdrahtbürste oder einem Holzschaber gereinigt werden. Konservierungsöl oder Paraffin können für die Reinigung verwendet werden. Verwenden Sie niemals einen Laufreiniger hierfür! Die Lösungsmitteln könnten sich in den Gelenken der Pistole ablagern und nach einiger Zeit zu Korrosionsbildung führen. Stellen Sie sicher, dass keine Stoff- oder Bürstenteile in der Waffe verbleiben.

Konservierung

Wenn Lauf, Patronenkammer und alle zugänglichen Teile sauber und trocken sind, wischen Sie diese mit einem ölgetränkten Tuch ab oder bringen Sie das Öl als Spray auf. Entfernen Sie alles überschüssige Öl. Vor dem Schiessen wischen Sie den Lauf trocken. Bei sehr niedrigen Temperaturen entfernen Sie alles Öl von den zugänglichen Teilen oder verwenden Sie ein Öl, das speziell für diese Bedingungen geeignet ist. Wenn Sie zähflüssige Konservierungsmittel wie Konservierungsfett verwenden, tun Sie dies nur zur langfristigen Lagerung in anspruchsvollen klimatischen Bedingungen. Vor Verwendung der Pistole entfernen Sie dieses Mittel sorgfältig von allen Teilen der Waffe!

GRIFFSCHALEN ZUSAMMENBAU

Drücken Sie den Schwalbenschwanz an der Griffschale in einem Winkel von 10° in die Rast am Griffstück (s. Fig. 1) und drücken Sie die Griffschale auf den Griff und achten Sie darauf, dass die Schraubenöffnungen übereinander liegen. Dies gewährleistet den einwandfreien Halt der Griffschalen auf dem Griffstück (s. Fig. 2), dann führen Sie die Schraube ein und ziehen Sie diese handfest an.

Wenn die Griffschale nicht ordnungsgemäß einrastet und die Schraube angezogen wird, kann die Griffschale mit hoher Wahrscheinlichkeit beschädigt werden.

Zum Ausbau der Griffschalen kehren Sie diese Prozedur um.

Fig. 1

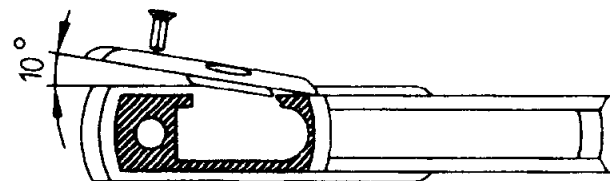
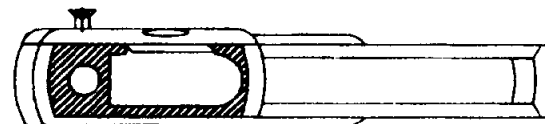
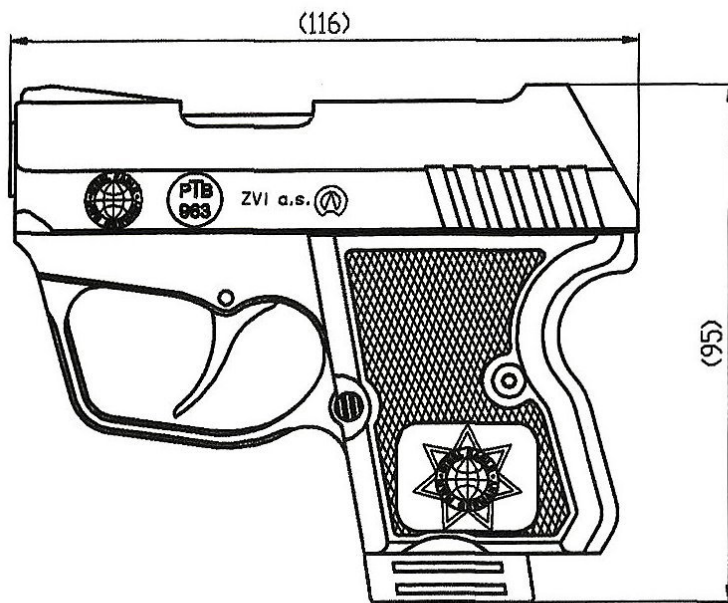


Fig. 2





TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modell.....	STEEL EAGLE PP14 PTB963
Kaliber	9 mm PAK (Knall / Blank Firing)
Länge	116 mm
Höhe mit Magazin	95 mm
Breite.....	23 mm
Lauf­länge	57 mm
Gewicht ungeladen	400 g
Magazin Kapazität.....	6 Schuss
Abzugsmechanismus	DAO
Sicherung	DAO
Visier	fix integriertes Stahlvisier

FEHLERBEHEBUNG

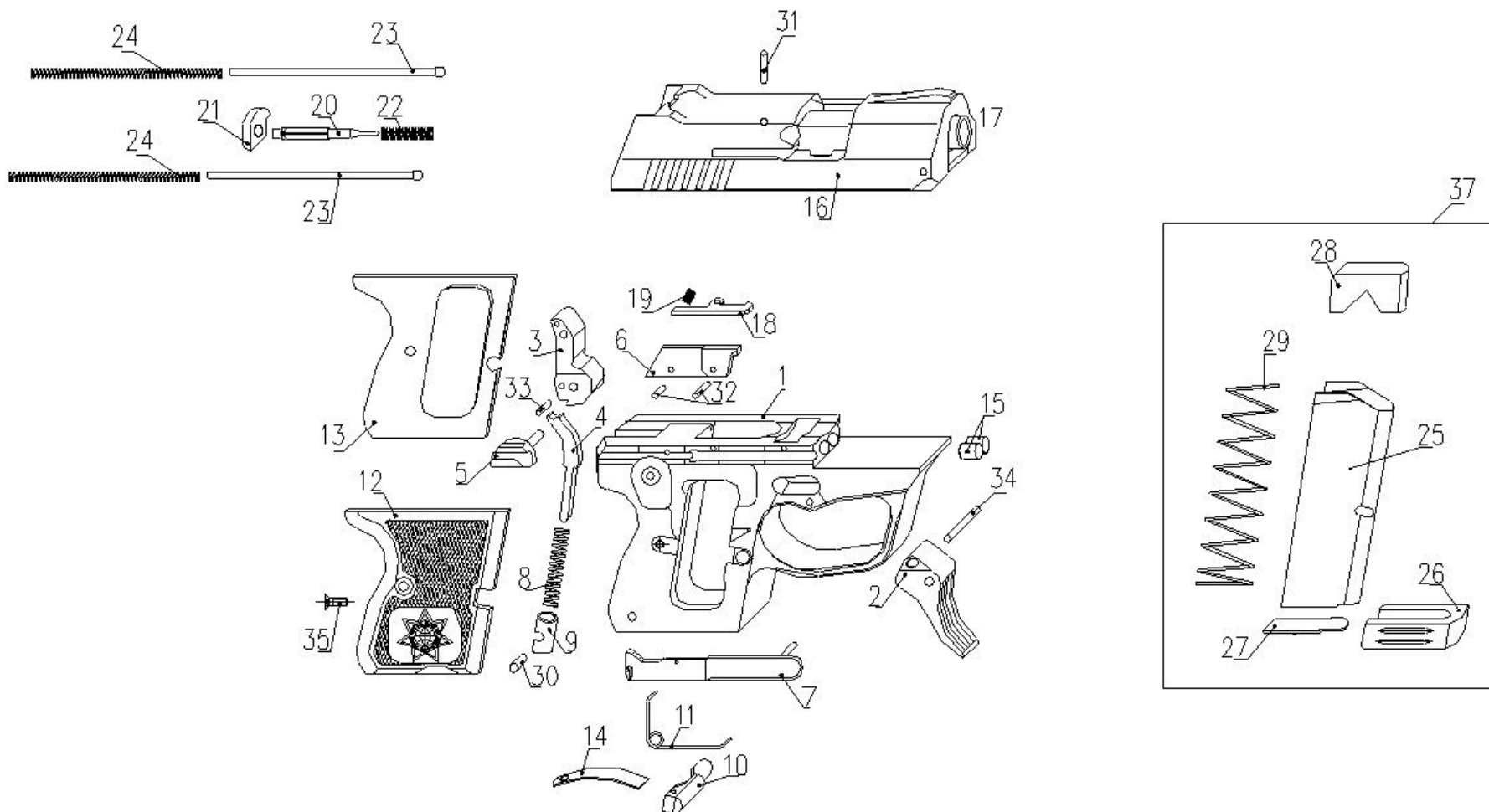
Die Wahrscheinlichkeit von Problemen mit der Pistole ist gering, solange die Regeln für die korrekte Verwendung und Wartung beachtet werden. Sollten Sie trotzdem eine Funktionsstörung haben, beachten Sie folgende Anweisungen:

ACHTUNG – Im Falle einer Fehlfunktion steigt die Wahrscheinlichkeit einer unbeabsichtigten Entladung sprunghaft an. Aus diesem Grund sollten alle Sicherheitsregeln mit größter Sorgfalt beachtet werden. Zielen Sie stets in eine sichere Richtung und richten Sie die Mündung niemals gegen sich selbst oder andere Personen, halten Sie niemals Ihre Hand vor die Mündung!

Wenn das Problem durch keine hier aufgeführte Maßnahme behoben werden kann, lassen Sie die Pistole von Ihrem Büchsenmacher inspizieren und reparieren.

ILLUSTRATION UND TEILELISTE (Tabelle 1)

1. Griffstück	13. Griffschale - links	25. Magazinkörper
2. Abzug	14. Feder Magazinhalter	26. Magazinboden
3. Hammer	15. Rückstossdämpfer	27. Verriegelungsplatte
4. Hauptfederführung	16. Verschluss	28. Zubringer
5. Hammerachse	17. Lauf	29. Magazinfeder
6. Ausstosser	18. Auszieher	30. Haltestift zur Distanzhülse
7. Abzugsstange	19. Auszieherfeder	31. Auszieher Stift
8. Hauptfeder	20. Schlagbolzen	32. Ausstosser Stift
9. Distanzhülse	21. Schlagbolzenanschlag	33. Hammer Stift
10. Magazinhalter	22. Schlagbolzenfeder	34. Abzugsachse
11. Abzugsfeder	23. Schließfederführung	35. Griffschalenschraube
12. Griffschale - rechts	24. Schließfeder	



1

Der Hersteller behält sich das Recht vor, notwendige Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts unangekündigt durchzuführen.

Hersteller:

ZVI a.s.
Jasenice 782
755 37 Vsetín
CZECH REPUBLIC
www.zvi.cz
Tel: +420 571 402 006
Fax: +420 571 431 947
e-mail: zvi@zvi.cz

Zentrale:

ZVI a.s.
Holečkova 103/31
150 95 PRAHA 5
CZECH REPUBLIC

Produziert und zugelassen exklusiv für:

MWM Gillmann GmbH
Adam-Berg-Str. 103 A
81735 München
GERMANY
www.russ-guns-de.net
Tel: +49-(0)89-570820-20
Fax: +49-(0)89-570820-18
e-mail: mwm-gmbh@gmx.de

